



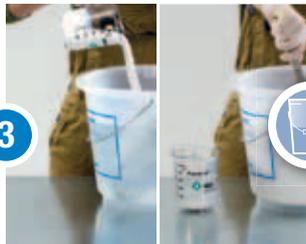
## GEBRAUCHSANWEISUNG BEI HÜHNERN



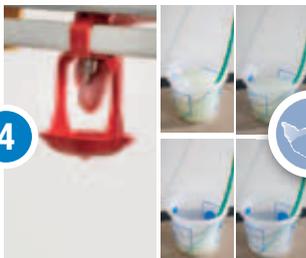
1



2



3



4



5



### VOR DER ANWENDUNG

- Überprüfen Sie die Wasserleitungen und die Tränkenippel, beheben Sie eventuelle Undichtigkeiten.
- Prüfen Sie die Genauigkeit der Dosierungsvorrichtung.
- Bestimmen Sie die Dauer der Medikation pro Tag (24 Stunden, 12 Stunden, 8 Stunden, usw.).
- Ermitteln Sie anhand des Vortagsverbrauches die Wassermenge, die für die Behandlung benötigt wird.

### VORBEREITUNG

#### 1. Dosierung berechnen

- Die pro Tag benötigte Menge des Tierarzneimittels wird aus der gesamten geschätzten Körpergewichtsmasse (kg) aller zu behandelnden Hühner errechnet. Das Tiergewicht sollte so genau wie möglich ermittelt werden.
- Bitte verwenden Sie die folgende Formel:  
**ml Produkt/Tag = gesamtes geschätztes Körpergewicht (kg) der zu behandelnden Hühner x 0,005 ml**

#### 2. Vorverdünnung herstellen

- Wählen Sie einen Messbecher, der mindestens die doppelte Menge des berechneten Produktvolumens für einen Tag fasst.
- Gießen Sie ein Volumen Wasser, das dem berechneten Produktvolumen entspricht, in den Messbecher.
- Schütteln Sie das Panacur® AquaSol gut, bevor Sie die errechnete Produktmenge abmessen.
- Füllen Sie den mit der entsprechenden Menge Wasser befüllten Messbecher mit der berechneten Menge Panacur® AquaSol auf, um die Vorverdünnung zu erhalten. Die Reihenfolge der Verdünnung ist wichtig: immer zuerst das Wasser, **danach das Panacur® AquaSol einfüllen**

#### 3. Gebrauchslösung herstellen

(siehe Rückseite)

#### 4. Medikation starten

- Bevor den Tieren Zugang zum medikierten Trinkwasser gewährt wird, sollte das Tränkesystem – wenn möglich – abgelassen und dann mit dem medikierten Trinkwasser befüllt werden, um die Dosiergenauigkeit sicherzustellen.
- Überprüfen Sie jeden Tag den Verbrauch der Gebrauchslösung.

#### 5. Reinigen

Nach der Behandlung jeden Tag klares Wasser in den Behälter einlassen und spülen.





## GEBRAUCHSANWEISUNG BEI HÜHNERN

### Gebrauchslösung herstellen

- Wählen Sie einen Messbecher mit mindestens dem doppelten Volumen des berechneten Produktvolumens für einen Tag.
- Fügen Sie den gesamten Inhalt des Messbechers (Vorverdünnung) dem Trinkwasservolumen zu, das in der Regel innerhalb von 3 bis 24 Stunden (je nach geplanter Behandlungsdauer) von den Tieren verbraucht wird bzw. dem unmedikierten Wasser im Vorratsbehälter der Dosierpumpe zu.
- Rühren Sie, bis der Tankinhalt sichtbar homogen ist (mindestens 30 Sekunden). Das medikierte Wasser erscheint trüb.
- Bei Konzentrationen bis zu 5 ml/l Vorratssuspension (1 g Fenbendazol/l) ist kein weiteres Rühren erforderlich.
- Bei Konzentrationen über 5 ml/l Vorratssuspension und bis zu 75 ml/l Vorratssuspension (15 g Fenbendazol/l) und während einer bis zu 8-stündigen Verabreichungsdauer ist kein weiteres Rühren der Vorratssuspension erforderlich.
- Dieser Vorgang muss an jedem Behandlungstag erneut durchgeführt werden. Es sollten keine Desinfektionsmittel bzw. Schwermetalle im Trinkwasser enthalten sein.

### Dosierungstabelle

durchschnittliches Körpergewicht (in kg)	Tagesmenge Panacur® AquaSol (in ml) für folgende Tierzahlen				
	1.000	5.000	10.000	15.000	20.000
0,5	2,5	12,5	25,0	27,5	50,0
1,0	5,0	25,0	50,0	75,0	100,0
1,5	7,5	37,5	75,0	112,5	150,0
2,0	10,0	50,0	100,0	150,0	200,0
2,5	12,5	62,5	125,0	187,5	250,0
3,0	15,0	75,0	150,0	225,0	300,0
3,5	17,5	87,5	175,0	262,5	350,0
4,0	20,0	100,0	200,0	300,0	400,0